

Gedankensplitter der FDP Aadorf

Die FDP Aadorf zieht den Hut

Die FDP Aadorf zieht den Hut vor Ihnen. Sie haben entschieden, dass die FDP auch in den kommenden vier Jahren mit Monika Roost-Brunner und Urs Thalmann im Aadorfer Gemeinderat vertreten sein darf. Ihr Vertrauen motiviert und bestärkt uns, weiterhin konstruktiv und fortschrittlich an der positiven Entwicklung unserer Gemeinde mitzuwirken. Herzlichen Dank hierfür!

Nach den Wahlen ist bekanntlich vor den Wahlen. Schon bald stehen eidgenössische Wahlen an. Einzelne Medien versuchen, diese zu veritablen «Klimawahlen» zu machen. Ist dies gerechtfertigt, oder sind wir einmal mehr im Begriff, zu überreagieren? Geht möglicherweise vergessen, dass auch andere gewichtige Probleme zu lösen sind? Ein Blick auf das Sorgenbarometer 2018 könnte hilfreich sein: Die Schweizer Bevölkerung sorgt sich zunehmend um die Altersvorsorge und nennt diese mit 45 % als das wichtigste und dringendste Problem der Schweiz. Neu steht die Rente übrigens – und dies sehr zu Recht – auch im Jugendbarometer zuoberst auf der Sorgenliste. Tatsächlich stimmen wir am 19. Mai ja nur über eine Scheinsanierung unserer Altersvorsorge ab und bürden unserer Jugend und den noch ungeborenen Generationen damit täglich steigende AHV-Kosten auf. Sie sind der Meinung, der Spatz in der Hand sei besser als die Taube auf dem Dach? Was aber, wenn der berühmte Spatz in Ihrer Hand ständig gefrässiger und das Futter immer knapper wird?

Die nachfolgenden Themen auf dem Sorgenbarometer sind übrigens Gesundheitskosten, Ausländerthematik und Asylwesen. Erst auf Platz fünf folgt mit 23 % der Umweltschutz, praktisch gleichauf mit der Europafrage.

Wir tun also gut daran, die kommenden Wahlen nicht zu «Klimawahlen» zu propagieren. Das wichtige und komplexe Thema des Klimawandels und des Umweltschutzes muss mit Augenmass und mit Sinn für das Machbare angegangen werden. Mit Schlagworten, Überreaktionen und nicht realisierbaren Versprechen wird der Klimawandel nicht nachhaltig bekämpft. Die FDP ist bereit, für Klimaschutz im In- und Ausland einzustehen, will aber die anderen grossen Herausforderungen und Probleme nicht vernachlässigen

Mit nachhaltigen Grüssen